

Checkliste für Patienten

Ziele Geriatrischer Rehabilitation

- Erhaltung oder Wiedergewinnung von Mobilität und Selbsthilfefähigkeit zur Sicherung der sozialen Teilhabe
- Vermeidung von Pflegebedürftigkeit
- Unterstützung bei Lebenskrisen und der Krankheitsbewältigung
- Rückkehr in die eigene Wohnung oder Vermittlung geeigneter Wohn- und Pflegeformen
- Gemeinsame Erarbeitung von Langzeitperspektiven

Die Unterbringung

Die Geriatrische Rehabilitationsklinik befindet sich in unmittelbarer Nähe aber räumlich getrennt von der Geriatrischen Akutklinik. Die Räumlichkeiten sind hell, freundlich und großzügig bemessen. Die Patientenzimmer sind ausschließlich Zweibettzimmer. Jeder Bettplatz kann auf Wunsch mit einem altersgerechten Telefon und einem WLAN-Anschluss ausgerüstet werden. Ein TV ist in jedem Zimmer installiert. Neben den modernen Therapieräumen vor Ort stehen Ihnen Räumlichkeiten wie zum Beispiel das Bewegungsbad und die Kapelle am Standort zur Verfügung. Das weitläufige Klinikgelände bietet Therapiemöglichkeiten im Freien und lädt zum Verweilen ein.



Haken Sie einfach ab, was Sie für Ihren Aufenthalt bei uns bereits erledigt bzw. eingepackt haben.

- Krankenversichertenkarte
- Zuzahlungsbefreiung (wenn vorhanden)
- Ärztliche Berichte
- aktueller Medikamentenplan und Medikamente für den Aufnahmetag, falls Sie von zu Hause kommen
- Bequeme Kleidung, festes Schuhwerk
- Hygieneartikel und Dusch- / Badesachen; Handtücher
- Bargeld, falls Friseur, Fußpflege oder eigener Telefonanschluss / WLAN gewünscht werden
- persönliche Hilfsmittel, wie Gehstock, Gehstütze, Orthesen/Prothesen – mit Namen versehen, Hörgeräte inkl. Batterien
- Rollatoren und Rollstühle stehen Ihnen in der Klinik zur Verfügung.

Besuchszeiten

Besuchszeiten sind Montag - Sonntag jeweils 14.00 - 17.00 Uhr. In dieser Zeit können sie auch das Angebot in unserer Cafeteria nutzen. Wir bitten am Aufnahmetag von Besuchen des Patienten abzusehen. Es gilt: klinische Anliegen haben im Interesse des Patienten Vorrang, Angehörige können nach Absprache jedoch gerne an einer Therapieeinheit teilnehmen. Erfordern spezielle Umstände eine Anpassung der Besuchszeiten, werden Sie auf unserer Website darüber informiert.

Organisation

Der Aufenthalt in unserer Geriatrischen Rehabilitationsklinik ist erst nach Genehmigung durch Ihre Krankenkasse möglich. [Alle nötigen Informationen zum Antrag finden Sie auf unserer Website.](#)

In der Regel sind das Vorkrankenhaus oder Ihr Hausarzt mit der Antragsstellung vertraut. Sobald die Kostenzusage Ihrer Krankenkasse bei uns eingegangen ist, werden Sie von uns persönlich eingeladen und erhalten alle relevanten Informationen zu Ihrem Aufenthalt.

KONTAKT

Geriatrische Rehabilitationsklinik Meiningen
Ernststraße 7, 98617 Meiningen

Telefon 03693 456-0
info@sozialwerk-meiningen.de
www.sozialwerk-meiningen.de



Leiter Altersmedizinisches Zentrum
Chefarzt Dr. med. Alexander Meinhardt
Facharzt für Innere Medizin,
Geriatric, Palliativmedizin



Geriatrische Rehabilitationsklinik

Meiningen

Sozialwerk
Meiningen
gemeinnützige GmbH



Die Klinik

Die Geriatrische Rehabilitationsklinik Meiningen ist Teil des Zentrums für Altersmedizin in diakonischer Trägerschaft der Sozialwerk Meiningen gGmbH.



Mit der Erfahrung aus über zwei Jahrzehnten geriatrischer Krankenhausbehandlung am Standort wurde die medizinische Versorgung älterer Menschen 2021 um das Angebot der Geriatrischen Rehabilitationsklinik Meiningen erweitert.

Unsere modern und großzügig ausgestattete Klinik mit 30 Betten sowie das exzellent geschulte Personal bieten ideale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung mit dem Ziel drohende oder bereits eingetretene Gesundheitsbeeinträchtigungen abzuwenden, abzumildern oder gar rückgängig zu machen. Unsere Kernkompetenz liegt in der rehabilitativen Betreuung multimorbider Patientinnen und Patienten, deren Rehabilitationsziele nicht mit den Mitteln einer indikationsspezifischen Rehabilitation erreicht werden können.

Eine angenehme Atmosphäre und eine hochprofessionelle Patientenversorgung gehören neben der zertifizierten Qualität unseres Angebotes zu unserem Selbstverständnis.

Das interdisziplinäre Team



Das geriatrische Therapiekonzept sieht vor, die Beschwerden und Gebrechen der Patienten zu objektivieren und in regelmäßigen Abständen professionell neu zu bewerten.

Um alle Facetten der individuellen Krankengeschichte und deren Auswirkungen auf Mobilität und Alltagsselbständigkeit effektiv therapieren zu können, arbeiten nicht nur Ärzte mehrerer Fachrichtungen, sondern auch spezialisierte Pflegefachkräfte, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen, Ernährungsberater, Sozialarbeiter und Seelsorger Hand in Hand zusammen.

Unser Konzept ist darin begründet, dass sich im Alter ...

- Krankheiten mit anderen Symptomen äußern.
- Heilungsprozesse verzögern.
- die Behandlung von Krankheiten oft anders gestaltet als im mittleren Erwachsenenalter.
- oft viele Krankheiten gleichzeitig ausprägen.
- Nebenwirkungen von Medikamenten als krankmachende Probleme äußern.
- Krankheiten negativ auf die Selbständigkeit auswirken können und Pflegebedürftigkeit droht.

Unsere Behandlungsschwerpunkte

In der Geriatrischen Rehabilitationsklinik Meiningen können Patientinnen und Patienten mit folgenden Krankheitsbildern behandelt werden:

- Mobilitäts- und Selbstständigkeitsverlust
- verzögerte Erholung nach schwerer Krankheit oder Operation
- Zustand nach Knochenbruch oder Gelenkersatz
- Sturz- und Immobilitätssyndrom
- chronische Schmerzen
- Schlaganfall und Schlaganfallfolgen
- neurologische Krankheiten wie Morbus Parkinson
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Herzschwäche oder Hypertonie
- sonstige internistische Erkrankungen wie Diabetes, COPD oder Autoimmunerkrankungen
- Störungen der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme
- milde kognitive Defizite



Unser Therapiespektrum

Im Rahmen Ihres Aufenthaltes wird Ihnen ein individualisierter Therapieplan angeboten, der je nach Bedarf gestaltet werden kann:

- umfassendes interdisziplinäres geriatrisches Assessment (Befunderhebung)
- fachärztliche Versorgung mit geriatrischem Schwerpunkt
- aktivierend therapeutische Pflege („Hilfe zur Selbsthilfe“)
- Optimierung der pharmakologischen Therapie
- Therapierelevante Diagnostik
- gezielte multimodale Schmerztherapie
- Physiotherapie und physikalische Therapie
- Ergotherapie und Hirnleistungstraining
- Logopädie
- Betreuung und Beratung durch Psychologen
- Vermittlung von häuslicher Pflege durch den Sozialdienst
- Angehörigenschulung und -beratung
- Vermittlung zu Selbsthilfegruppen

Bei Bedarf ist eine Weiterbehandlung in unseren therapeutischen Ambulanzen für Physio- und Ergotherapie sowie Logopädie möglich (auch im Hausbesuch).

